



# Die Mischna

Text, Übersetzung und ausführliche Erklärung

Mit eingehenden geschichtlichen und sprachlichen Einleitungen und  
textkritischen Anhängen

unter Mitwirkung von

**Albrecht-Oldenburg (†) / Bauer-Göttingen / Fiebig-Leipzig / Frankenberg-Marburg  
v. Gall-Gießen / Haag-Heidelberg / Kittel-Tübingen / Kramer-Gerichshain / Marti-Bern (†)  
Meinholt-Bonn / Nowack-Leipzig (†) / Rapp-Pirmasens / Rengstorff-Tübingen / Volz-  
Tübingen / Weiser-Tübingen / Wendel-Ober-Breidenbach / Windfuhr-Hamburg**

herausgegeben von

**G. Beer-Heidelberg, O. Holtzmann-Gießen, S. Krauß-Wien**

Herausgeber und Verleger bedauern, daß die Gießener Mischna-Ausgabe infolge der schwierigen Kriegs- und Nachkriegsverhältnisse nicht längst wieder in so lebhafter Folge erscheinen konnte, wie es beabsichtigt war und vor dem Kriege auch durchgeführt wurde. Es wird hoffentlich möglich sein, alle weiteren Traktate in rascherer Folge zu veröffentlichen.

Die Herausgeber sind bestrebt gewesen und werden es künftig immer weiter sein, den ihnen durch die Kritik wie auch durch mündliche Äußerungen bekanntgewordenen Beanstandungen Rechnung zu tragen, und haben besonders allen Mitarbeitern empfohlen, bei der Ausarbeitung der Traktate die jüdische Tradition in ausreichender Weise zu beachten.

Jeder Traktat erscheint für sich in der Reihenfolge der Einlieferung der Manuskripte; eine sachliche Reihenfolge kann also bei den 63 Traktaten nicht eingehalten werden.

Alle zu demselben Seder gehörigen Traktate werden später auch zusammen in Buchform erhältlich sein, so daß die Mischna nach ihrem Abschluß in etwa 6 handlichen Bänden oder Doppelbänden zu haben sein wird.

Es kann entweder auf alle Traktate abonniert oder jeder Traktat einzeln erworben werden.

Der Verleger lädt zur **Subskription** auf diese Mischna-Ausgabe ein und bietet den Subskribenten einen bedeutend günstigeren Bezugspreis.

Bei dem großen Umfang der Mischna wird ihr späterer Gesamtpreis verhältnismäßig hoch sein. Dadurch aber, daß sich die Gesamtausgabe über Jahre erstreckt, hält sich der jährliche Aufwand für die Subskribenten in mäßigen Grenzen und steht jedenfalls in durchaus angemessenem Verhältnis zu der großen Wichtigkeit und dem hohen Wert des Gebotenen.

Bis Ende 1930 sind folgende Traktate erschienen:

- I. Seder: Zeraim, 1. Traktat: **Berakot** (Gebete), bearb. von Prof. D. Oscar Holtzmann-Gießen. (VIII u. 106 S.) M. 3.50, Subskr.-Pr. M. 3.05  
I. Seder: Zeraim, 2. Traktat: **Pea** (Vom Ackerwinkel), bearbeitet von Prof. D. Walter Bauer-Göttingen. (V u. 74 S.) M. 2.50, Subskr.-Pr. M. 2.20

# Die Mischna

Text, Übersetzung und ausführliche Erklärung

Mit eingehenden geschichtlichen und sprachlichen Einleitungen  
und textkritischen Anhängen

unter Mitwirkung von

Prof. D. Dr. Albrecht-Oldenburg (†) / Prof. D. Bauer-Göttingen / Prof. D. Fiebig-Leipzig / Pfarrer D. Dr. Frankenberg-Marburg / Prof. D. Dr. Frhr. v. Gall-Gießen  
Priv.-Doz. Dr. theolog. Haag-Heidelberg / Prof. D. G. Kittel-Tübingen / Pfarrer Lic. Dr. Kramer-Gerichshain / Prof. D. Dr. Marti-Bern (†) / Prof. D. Meinhold-Bonn  
Prof. D. Dr. Nowack-Leipzig (†) / Pfarrer Rapp-Pirmasens / Priv.-Doz. Lic. Rengstorff-Tübingen / Prof. D. Volz-Tübingen / Prof. D. Weiser-Tübingen / Pfarrer Dr. Wendel-Ober-Breidenbach / Pastor Prof. D. Windfuhr-Hamburg

herausgegeben von

Prof. D. Dr. G. Beer-Heidelberg / Prof. D. O. Holtzmann-Gießen  
Prof. Dr. S. Krauß-Wien

## V. Seder. Qodaschim. 11. Traktat. Qinnim

### Qinnim

(Von den Vogelopfern)

Text, Übersetzung und Erklärung

Nebst einem textkritischen Anhang

Von

**D. Oscar Holtzmann**

a. o. Prof. d. Theol. a. d. Univ. Gießen



1931

Verlag von Alfred Töpelmann in Gießen

**Alle Rechte vorbehalten**

Printed in Germany

Druck der Dieterichschen Universitäts-Buchdruckerei (W. Fr. Kaestner) Göttingen